



Startseite > Kirche > Bekanntmachungen > Dankbare Erinnerungen an einen unbeschwerten Weltjugendtag



## Dankbare Erinnerungen an einen unbeschwerten Weltjugendtag

Gottesdienst mit Stammapostel Jean-Luc  
Schneider

Zürich/Düsseldorf. Es gibt Tage im Leben, an die man sich gern erinnert. Der Internationale Jugendtag der Neuapostolischen Kirche gehört dazu. Zigtausende jugendlicher Menschen waren vor ziemlich genau einem Jahr nach Düsseldorf gekommen – Grund für einen Rückblick.

Es war das Himmelfahrts-Wochenende 2019. Die Neuapostolische Kirche hatte das Messegelände in Düsseldorf angemietet und ein viertägiges Programm erstellt, das Ernst und Spaß, Sakrales und Profanes, Workshops und Vorträge, Podiumsdiskussionen und Solobeiträge, Gottesdienste und Andachten umfasste. 27.000 Teilnehmer waren aus vielen Ländern der Welt nach Deutschland gereist. Gut die Hälfte von ihnen übernachtete in eigens dafür eingerichteten Schlafhallen auf dem Messegelände.

Unvergessen ist auch der Gottesdienst am Sonntag, 2. Juni 2019, mit Stammapostel Jean-Luc Schneider, dem internationalen Kirchenoberhaupt. Er forderte die Zuhörer auf, sich aktiv und engagiert „als Jünger Jesu“ in die Gesellschaft einzubringen. Mit ihm waren die nationalen Leiter der Landeskirchen gekommen, von denen die Apostel Samuel Tanshtikno aus Indonesien und Michael Deppner aus der Demokratischen Republik Kongo zu Predigtbeiträgen aufgerufen wurden.

All das und die vielen kleinen, persönlichen Erinnerungsstücke sollen an diesem Himmelfahrtswochenende in die heimischen Wohnzimmer zurückkehren, per YouTube.

## Livestreams auf YouTube

Da durch die Corona-Pandemie ein Jahrestag mit Motto-Gottesdiensten für jugendliche Teilnehmer nicht möglich ist und verschoben werden muss, haben sich die Planer des Jugendtags eine alternative Aktion ausgedacht: Von Donnerstag bis Sonntag, 21. bis 24. Mai 2020, gibt es die digitale Erinnerung – jeden Tag Livestreams von Veranstaltungen des Internationalen Jugendtags auf dem IJT-YouTube-Kanal.

Auch wenn nur Ausschnitte aus dem reichhaltigen Programm von vor einem Jahr gezeigt werden, reichen sie immer noch für etliche Stunden Sendezeit.

Bezirksapostel Rainer Storck (Deutschland), der Gastgeber des IJT in Düsseldorf, zeigt sich immer noch begeistert und freut sich vor allem, dass im letzten Jahr alles reibungslos und wie geplant ablaufen konnte: „Angesichts der Corona-Pandemie bin ich unserem Gott dankbar, dass wir im letzten Jahr von solch einer Katastrophe verschont blieben.“

## Vier-Tage-Programm

- Am **Donnerstag**, 21. Mai 2020, dem Himmelfahrtstag, starten die Erinnerungsaufzeichnungen um 18 Uhr MESZ mit dem Himmelfahrtsgottesdienst in englischer Sprache. Den leitete vor einem Jahr der Apostel David Heynes (Vereinigtes Königreich). Im Anschluss daran gibt es einen Mix aus Konzerten von Pop bis Rock.
- Am **Freitag** beginnt die Erinnerung um 19 Uhr MESZ mit der Eröffnungsveranstaltung des IJT, gefolgt von Auftritten verschiedener Musikgruppen.
- Der **Samstag** steht ganz im Zeichen der Arena-Veranstaltung „#HereThereEverywhere“. Diese Veranstaltung war vor einem Jahr besonders gut angekommen. Eingerahmt wird dieser Ausschnitt von einer Abendandacht mit Bezirksapostel John Kriel (Südafrika) und einem Podiumsgespräch mit dem Stammapostel und weiteren Gästen zum Thema „Hier sind wir“. Zum Tagesabschluss wird noch eine Musikshow gesendet.
- Der **Sonntag** war schon im Programm des Jugendtages vor einem Jahr der besondere Höhepunkt. So soll es auch beim Rückblick sein. Den ganzen Tag über ist ein Programm geplant, das die Christlichkeit dieser Jugendveranstaltung unterstreicht: Andacht, Gottesdienst, Vorträge, Konzerte und zuletzt das Abschlusskonzert „Thank You(th)“ um 20:45 Uhr MESZ.

## Grund zur Dankbarkeit

Gastgeber und Bezirksapostel Rainer Storck ruft die Jugendlichen zur Dankbarkeit auf: „Wenn wir nun an den Internationalen Jugendtag zurückdenken, dann lasst uns dies in Dankbarkeit unserem himmlischen Vater gegenüber tun und dabei auch in Fürbitte für all die Menschen eintreten, die derzeit in verschiedenster Weise unter dem Coronavirus oder seinen Auswirkungen zu leiden haben.“

Ø [Download Programmheft](#)

19. Mai 2020

